

URHEBERRECHTE UND NUTZUNGSUMFANG

Die Mandanten-Informationen des Deubner Verlags sind - mitsamt allen darin veröffentlichten Inhalten - urheberrechtlich geschützt.

Mandanten-Informationen in gedruckter Form dürfen in der bestellten Stückzahl an Mandanten abgegeben werden. Eine darüber hinausgehende Vervielfältigung - auch auszugsweise - ist unzulässig. Insbesondere ist es nicht gestattet, die Mandanten-Information zu fotokopieren bzw. zu scannen und per E-Mail weiterzugeben oder im Internet zum Abruf bereitzustellen.

Mandanten-Informationen in digitaler Form dürfen nach Belieben verändert, ausgedruckt und an Mandanten weitergegeben werden. Des Weiteren ist es gestattet, die Inhalte auf der Kanzlei-Website zu veröffentlichen und per E-Mail an Mandanten zu versenden. Eine Veröffentlichung über andere Kommunikationsplattformen oder Netzwerke bedarf der Absprache mit dem Verlag.

Diese Nutzungsrechte sind jeweils auf einen Kanzleistandort beschränkt. Für den Einsatz der Mandanten-Information an mehreren Standorten bedarf es einer individuellen Vereinbarung mit dem Verlag.

FUNDSTELLENVERZEICHNIS UMSEITIG

FUNDSTELLENVERZEICHNIS

1. Steuerliches Einlagekonto: Verwendungsreihenfolge ist einzuhalten
BFH, Urt. v. 19.07.2017 – I R 96/15, NV; www.bundesfinanzhof.de
2. Kapitalerhöhung: Forderungsverzicht problematisch
BFH, Urt. v. 12.04.2017 – I R 36/15, NV; www.bundesfinanzhof.de
3. Buchungsfehler lösen keine verdeckten Gewinnausschüttungen aus
FG Münster, Urt. v. 22.06.2016 – 7 K 691/12 F; www.justiz.nrw.de
4. Zinsschranke: Sind Abzinsungserträge zu berücksichtigen?
FG Münster, Urt. v. 17.11.2017 – 4 K 3523/14 F, Rev. zugelassen; www.justiz.nrw.de
5. GmbH-Verkauf: Auflebende Forderung kann Verkaufserlös werden
FG Berlin-Brandenburg, Urt. v. 13.09.2017 – 2 K 2013/16, Rev. (BFH: IX R 31/17);
www.gerichtsentscheidungen.berlin-brandenburg.de
6. Managementbeteiligung: Keine Besteuerung bei geschickter Gestaltung
FG Baden-Württemberg, Urt. v. 09.05.2017 – 5 K 3825/14, NZB; www.fg-baden-wuerttemberg.de
7. Vorsteuerabzug: Leistungsempfänger auf Rechnung vollständig anzugeben
FG Baden-Württemberg, Urt. v. 23.03.2017 – 1 K 3704/15, NZB (BFH: XI B 54/17); www.fg-baden-wuerttemberg.de,
FG Baden-Württemberg, Pressemitteilung Nr. 3/2018 v. 16.01.2018; www.fg-baden-wuerttemberg.de
8. Leistung muss auf Rechnung eindeutig identifizierbar sein
FG Hessen, Urt. v. 12.10.2017 – 1 K 547/14, Rev. zugelassen; www.finanzgerichtsbarkeit.hessen.de,
FG Hessen, Urt. v. 12.10.2017 – 1 K 2402/14, Rev. (BFH: XI R 2/18); www.finanzgerichtsbarkeit.hessen.de,
FG Hessen, Pressemitteilung v. 23.01.2018; www.finanzgerichtsbarkeit.hessen.de
9. Einfuhrumsatzsteuer: Geschäftsführer haftet trotz Insolvenzverfahren
BFH, Urt. v. 26.09.2017 – VII R 40/16; www.bundesfinanzhof.de
10. Umsatzsteuer: Verdacht gegen Geschäftspartner reicht nicht für Haftung
BFH, Urt. v. 10.08.2017 – V R 2/17; www.bundesfinanzhof.de
11. Ausschüttung regelbesteuert durch Wiedereinsetzung in vorigen Stand
BFH, Urt. v. 29.08.2017 – VIII R 33/15; www.bundesfinanzhof.de

IMPRESSUM

WIADOK - eine Marke des Deubner Verlags. HERAUSGEBER: Deubner Verlag GmbH & Co. KG.
GESCHÄFTSFÜHRUNG: Ralf Wagner, Werner Pehland.
REDAKTION: Eleonóra Michaelsen, Dr. Theresa Vögle, Anika Wessel.
ANSCHRIFT: Oststraße 11, 50996 Köln, Fon: 0221/937018-0, E-Mail: wiadok@deubner-verlag.de.
DRUCK: Bruns Druckwelt GmbH & Co. KG, Trippeldamm 20, 32429 Minden.